

## Rückantwort

Online: [www.alr-bw.de](http://www.alr-bw.de)

E-Mail: [alr@lel.bwl.de](mailto:alr@lel.bwl.de)

Fax: (07171) 917-140



**Akademie Ländlicher Raum  
Baden-Württemberg  
Tagungsorganisation  
Oberbettringer Straße 162  
73525 Schwäbisch Gmünd**

## Ernährungsinformationen

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) spricht verschiedene Zielgruppen mit praxisorientierten und unabhängigen Informations- und Bildungsangeboten an. Ziel ist, dass Menschen mit Freude und Genuss bewusst und ausgewogen essen und trinken und Lebensmittel wertschätzen. Nachhaltiges Handeln ist dabei ein besonderes Anliegen.

Das MLR fördert unter anderem die Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Baden-Württemberg.

[www.ernaehrung-bw.de](http://www.ernaehrung-bw.de)

## Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg

Die Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg ist eine Einrichtung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz und trägt mit ihrer Tätigkeit als Informationszentrum und dialogorientiertes Forum zur Stärkung des Ländlichen Raums bei. Im Vordergrund stehen Veranstaltungen und Projekte zu aktuellen Themen des Ländlichen Raums.



**Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg**  
bei der Landesanstalt für Entwicklung der  
Landwirtschaft und der ländlichen Räume (LEL)  
Oberbettringer Straße 162  
73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: (07171) 917-340  
Telefax: (07171) 917-140  
E-Mail: [alr@lel.bwl.de](mailto:alr@lel.bwl.de)  
[www.alr-bw.de](http://www.alr-bw.de)

Gefördert im Rahmen von



## Schulmensen gut geplant Voraussetzung für Erfolg und Qualität



### Informationsveranstaltungen

6. Oktober 2014 | Stuttgart

9. Oktober 2014 | Waldshut-Tiengen

## Schulmensen gut geplant: Voraussetzung für Erfolg und Qualität

Die erfolgreiche Mensa beginnt schon bei den ersten Planungsschritten. Eine maßgeschneiderte Konzeption ist Voraussetzung für einen effizienten Betriebsablauf in der Schulküche und der Ausgabe, aber auch für ein Wohlfühlambiente im Speisesaal. Schon bei der Planung sollten deshalb Fachleute hinzugezogen werden. Oft wird den Verantwortlichen erst spät bewusst, wie komplex eine gute Schulverpflegung ist und wie viele Aspekte zu berücksichtigen sind, um die Mensa wirtschaftlich zu führen und langfristig Erfolg bei den Tischgästen zu haben.

Bei den Tagungen erläutern Ihnen Fachleute aus allen Bereichen der Schulverpflegung ganz praxisnah, worauf es ankommt – von der Ausschreibung bis zum langfristigen Betrieb. Die Vernetzungsstelle Schulverpflegung Baden-Württemberg, Verpflegungstechniker und Ingenieure mit viel Erfahrung beantworten z. B. folgende Fragen: Mit wem sollte der Schulträger sich gleich zu Beginn an einen Tisch setzen? Wie sieht ein gutes Leistungsverzeichnis aus? Was ist bei Ausschreibungen für Bau- und Umbaumaßnahmen zu beachten? Welche Vor- und Nachteile haben die verschiedenen Verpflegungssysteme? Welche gesetzlichen Rahmenbedingungen sind zu beachten? Aber es geht auch um die wichtigen „weichen Faktoren“ wie die Akustik und die Farbgestaltung im Speisesaal, die den Erfolg einer Mensa stark beeinflussen. Nur wenn sich die Tischgäste wohlfühlen, wird die Mensa ein Teil der Schule werden! Ein Schulbeispiel rundet das Programm ab.

Wir sind sicher, dass das Programm sowohl für Neueinsteiger als auch für schon bestehende Mensen viel Interessantes bringt und wünschen Ihnen fachkundige Gespräche und neue Erkenntnisse.



## 6. Oktober 2014, Stuttgart

### 10.15 Begrüßung und Moderation

Katharina Janz, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

#### Grußwort

Dr. Susanne Eisenmann, Bürgermeisterin für Kultur, Bildung und Sport der Landeshauptstadt Stuttgart

### 10.30 Schritt für Schritt: Von der Planung bis zur Ausschreibung

Dr. Susanne Nowitzki-Grimm, Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Baden-Württemberg, Esslingen am Neckar

### 11.30 Mittagspause

### 12.30 Schulküchenplanung: Wirtschaftlich, bedarfsgerecht und zukunftsorientiert

Levin Leiser, Ingenieurgesellschaft für Verpflegungstechnik IVT GmbH, Karlsruhe

### 13.30 Nutzerorientierte Mensaplanung

Markus Beck, Ingenieurbüro Beck – Beratung rund um Verpflegung, Wolfschlugen

### 14.30 Planung einer Schulküche: Ein Beispiel für eine praxisbezogene Umsetzung

Jürgen Hartmann, Wernau, Stadtbauamt

Markus Beck, Ingenieurbüro Beck – Beratung rund um Verpflegung, Wolfschlugen

### 15.30 Austausch bei Kaffee und Kuchen

### 16.00 Tagungsende

## 9. Oktober 2014, Waldshut-Tiengen

### 10.00 Begrüßung und Moderation

Katharina Janz, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

#### Grußwort

Christina Schüßler, Landratsamt Waldshut, Dezernat 5

### 10.15 Schritt für Schritt: Von der Planung bis zur Ausschreibung

Dr. Susanne Nowitzki-Grimm, Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Baden-Württemberg, Esslingen am Neckar

### 11.15 Schulküchenplanung: Wirtschaftlich, bedarfsgerecht und zukunftsorientiert

Levin Leiser, Ingenieurgesellschaft für Verpflegungstechnik IVT GmbH, Karlsruhe

### 12.15 Mittagspause

### 13.15 Nutzerorientierte Mensaplanung

Markus Beck, Ingenieurbüro Beck – Beratung rund um Verpflegung, Wolfschlugen

### 14.15 Planung einer Schulküche: Ein Beispiel für eine praxisbezogene Umsetzung

Michael Guldi, Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Waldshut e. V.

Bürgermeister Martin Gruner, Waldshut-Tiengen

### 15.15 Austausch bei Kaffee und Kuchen

### 15.45 Tagungsende

## Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung

Die Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Baden-Württemberg (VNS) berät und begleitet Kitas, Schulgemeinschaften, Träger, Anbieter, hauswirtschaftliches Personal oder Planer in Fragen der Gemeinschaftsverpflegung von U1 in der Kita bis Ü18 in beruflichen Schulen. Mit Medien, Veranstaltungen sowie persönlicher Beratung steht allen Akteuren ein individuell abrufbares Angebot zur Verfügung für Ihre Fragen vor Ort.  
Telefon: (0711) 230652-60, E-Mail: schule@dge-bw.de, www.dge-bw.de

*Bildnachweis: Titelbild: Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR); Rückantwort: Lazi & Lazi; Innenseite (v. l. n. r.): MLR, MLR, MLR, Lazi & Lazi, Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg, Lazi & Lazi*

### Tagungstermine und Tagungsorte

#### 06.10.2014

Ministeriumsgebäude, Konferenzsaal, Willy-Brandt-Straße 41, 70173 Stuttgart

#### 09.10.2014

Klettgau-Gymnasium Tiengen, Mensa, Sudetenstraße 1, 79761 Waldshut-Tiengen

### Tagungsbeitrag

30,00 Euro (inkl. Mittagessen, Tagungsgetränke und Tagungsunterlagen)

### Zielgruppe

Vertreterinnen und Vertreter folgender Institutionen und Bereiche: Schulträger, Anbieter von Schulverpflegung, Schulfördervereine, Schulverbände, Elternbeiräte, Fachplanung, Hauswirtschaftsverbände und -schulen sowie Interessierte

### Veranstalter

Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

### Kooperationspartner

Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Baden-Württemberg

## Anmeldung

### Schulmensen gut geplant

Ich melde mich zu folgender Veranstaltung an:

06.10.2014, Stuttgart

09.10.2014, Waldshut-Tiengen

NAME, VORNAME

INSTITUTION

STRASSE

PLZ, ORT

TELEFON

TELEFAX

E-MAIL

UNTERSCHRIFT

### Organisation

**Anmeldung:** Wir erbitten Ihre Anmeldung bis 7 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung. Anmeldungen sind verbindlich und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung über den zu entrichtenden Tagungsbeitrag.

**Rückerstattung des Tagungsbeitrags:** Eine Rückerstattung des Tagungsbeitrags erfolgt nur, wenn bis 7 Tage vor Veranstaltung eine schriftliche Abmeldung bei der Akademie Ländlicher Raum eingegangen ist. Bei späterer Abmeldung bzw. bei Nichtteilnahme wird der Tagungsbeitrag trotzdem zur Zahlung fällig.

**Datensicherung:** Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Für die Tagungsmappen erstellen wir Teilnahmelisten. Mit der Anmeldung erklären Sie hierfür Ihr Einverständnis.

